

.....  
Titel Vorname(n) Name

.....  
Sozialversicherungsnummer

An das  
Heerespersonalamt  
Roßauer Ländel  
A-1090 WIEN

( 050201 / 99 1650  
Fax: +43(0)50201 10 17041  
e-mail: posteingang@bmlvs.gv.at

**ANTRAG AUF** (nur wenn der dem Zuweisungsbescheid beiliegende Kurzantrag  
noch nicht beim Heerespersonalamt eingebracht worden ist)

- FAMILIENUNTERHALT**
- PARTNERUNTERHALT**
- WOHNKOSTENBEIHILFE**

**Angaben zur Person**

ledig       verheiratet       geschieden       verwitwet  
 in eingetragener Partnerschaft lebend       aufgelöste eingetragene Partnerschaft       hinterbliebener eingetragener Partner seit .....

Wohnanschrift .....

Postleitzahl ..... Ort .....

Telefonnummer  privat .....  beruflich .....

E-Mail .....

**Ich hatte vor dem Monat, in dem der Zuweisungsbescheid genehmigt worden ist,**

- Einkommen aus  nichtselbstständiger Erwerbstätigkeit  
 selbstständiger Erwerbstätigkeit
- kein Einkommen, weil .....
- Ich beantrage die Mindestbemessungsgrundlage zur Berechnung der Geldleistungen heranzuziehen.

**Hinweis:** Einkünfte aus nichtselbstständiger Arbeit sind Gehalt/Lohn, Renten, Arbeitslosengeld/Notstandshilfe, Beihilfen nach dem Arbeitsmarktförderungsgesetz und Karenzurlaubsgeld

### Nur für nichtselbstständig Erwerbstätige

Ich beantrage, als Bemessungsgrundlage für den Familienunterhalt/Partnerunterhalt und/oder die Wohnkostenbeihilfe

- 1/3 des Nettoeinkommens der letzten drei Monate (90 Tage)
- 1/12 des Nettoeinkommens der letzten zwölf Monate (365 Tage)

**vor dem Monat, in dem der Zuweisungsbescheid genehmigt worden ist, heranzuziehen.**

Es fallen in den Zeitraum der letzten drei Monate **vor dem Monat, in dem der Zuweisungsbescheid genehmigt worden ist**, Zeiten, in denen ich durch Erkrankung, Arbeitsunfall oder vorübergehende Kurzarbeit nicht den vollen Gehalt / Lohn bezogen habe. Ich beantrage, diese Zeiten bei der Ermittlung der Bemessungsgrundlage außer Betracht zu lassen:

- Ja  Nein

**Nachweis:** Beiliegende Lohnbestätigung vom **Arbeitgeber** ausfüllen und unterfertigen lassen, Arbeitslosengeld/Notstandshilfe, Bestätigung über den Bezug von Beihilfen nach dem Arbeitsmarktförderungsgesetz oder einer Rente, Wochengeld, Karenzgeld. An Stelle der Lohnbestätigung, können auch **firmenmäßig gezeichnete** EDV-Ausdrucke vorgelegt werden. **Voraussetzung:** Die Ausdrucke müssen gut lesbar sowie das Einkommen und die Beiträge einwandfrei erkennbar und nachvollziehbar sein (Klartext oder ergänzt durch ein Codeverzeichnis).

### Nur für selbstständig Erwerbstätige

Ich bin selbstständig erwerbstätig seit ..... und wie folgt steuerlich veranlagt:

Finanzamt ..... Steuer-Nr. ....

Mein Steuerberater ist .....

Telefonnummer .....

Eine Veranlagung unterbleibt, weil .....

**Nachweis:** Einkommensteuerbescheid oder Einkommensteuererklärung **des Jahres vor Genehmigung des Zuweisungsbescheides**, wenn diese nicht vorhanden sind, Vorlage von Einkommensteuerbescheid oder Einkommensteuererklärung des vorangegangenen Jahres. Bei Nichtvorhandensein einer der genannten Steuerunterlagen (Beginn der selbstständigen Tätigkeit im Jahr des Antrittes des Zivildienstes) ist nach Vorliegen einer gültigen Steuerunterlage die Bemessungsgrundlage auf Ihren Antrag neu zu berechnen.

### Nur für verheiratete oder in eingetragener Partnerschaft lebende Antragsteller, die Wohnkostenbeihilfe beantragen

Mein nicht dauernd von mir getrennt lebender Ehepartner/eingetragener Partner hat

- |                                     |  |
|-------------------------------------|--|
| <input type="radio"/> Einkommen aus | <input type="radio"/> nichtselbstständiger Tätigkeit in Höhe von monatlich<br>€..... |
|                                     | <input type="radio"/> selbstständiger Tätigkeit in Höhe von monatlich<br>€.....      |

keine Einkünfte

**Nachweis:** aktuelle Lohnbestätigung oder Einkommensteuerbescheid bzw. Einkommensteuererklärung des Ehepartners/eingetragenen Partners, Arbeitslosengeld/Notstandshilfe, Bestätigung über den Bezug von Beihilfen nach dem Arbeitsmarktförderungsgesetz oder einer Rente, Wochengeld, Karenzgeld

# FAMILIENUNTERHALT/PARTNERUNTERHALT

## Angaben zum Ehepartner/eingetragenen Partner

Name und Vorname (n), Titel .....

frühere(r) Name(n) .....

Sozialversicherungsnummer |.....|.....|.....|.....|

Wohnanschrift .....

Postleitzahl ..... Ort .....

**Nachweis:** Heiratsurkunde, Partnerschaftsurkunde

## Kinder in meinem Haushalt

Name	Vorname(n)	geboren am	Verwandtschaftsverhältnis
.....	.....	.....	.....
.....	.....	.....	.....
.....	.....	.....	.....

**Nachweis:** Geburtsurkunde(n) der angeführten Kinder, Bestätigung über den Bezug der Familienbeihilfe

## Den folgenden Personen habe ich kraft Gesetzes Unterhalt zu leisten

Name	Vorname(n)	geboren am	Verwandtschaftsverhältnis
.....	.....	.....	.....

Wohnanschrift .....

Postleitzahl ..... Ort .....

Name	Vorname(n)	geboren am	Verwandtschaftsverhältnis
.....	.....	.....	.....

Wohnanschrift .....

Postleitzahl ..... Ort .....

**Nachweis:** Geburtsurkunde(n), Vaterschaftsanerkennnis(se), Unterhaltsvergleich, Gerichtsurteil(e)

Meine Ehepartnerin/mein eingetragener Partner leistet derzeit Wehrdienst/Zivildienst:

.. Ja .. Nein

Bei nicht leiblichen Kindern:

Der Kindesvater/die Kindesmutter leistet derzeit Wehrdienst/Zivildienst

.. Ja .. Nein

# WOHNKOSTENBEIHILFE

Ich wohne seit .....	als	<input type="radio"/> Hauptmieter	<input type="radio"/> Untermieter
		<input type="radio"/> Mitbewohner	<input type="radio"/> Eigentümer/Miteigentümer
<input type="radio"/> in einer Wohnung	<input type="radio"/> in einem Eigenheim	<input type="radio"/> in .....	
an folgender Adresse: .....			
PLZ ..... Ort .....			

<b>Nur für Mieter/Mitbewohner/Untermieter</b>
Wer hat Ihnen die Wohnung/das Eigenheim vermietet und wie steht diese Person zu Ihnen (zB fremd, Lebensgefährtin/Lebensgefährte, Freund(in), Eltern etc)?
.....
.....
genauer (Firmen-)Name mit genauer Anschrift und Telefonnummer

**Nachweis:** Mietvertrag, Mietrechtsabtretung, Vormerkschein, Wohnungszuweisungsbestätigung von Genossenschaft oder Gemeinde, Übergabevertrag

<b>Höhe der monatlichen Wohnkosten (Miete und Betriebskosten)</b>
Wohnkosten .....
Zahlung an .....
Zahlung mittels <input type="radio"/> Zahlschein <input type="radio"/> Dauerauftrag <input type="radio"/> Barzahlung <input type="radio"/> .....

**Nachweis:** Zahlungsbelege wie Kontoauszüge bzw. Zahlscheinabschnitte aus der Zeit **vor der Genehmigung des Zuweisungsbescheides**, aktuelle Mietzinsvorschreibung

<b>Nur für Eigentümer/Miteigentümer</b>
Mein Eigentum ist im Grundbuch wie folgt ersichtlich
Katastralgemeinde (KG) ..... Einlagezahl (EZ).....

**Nachweis:** Kaufvertrag oder Übergabevertrag, Einantwortungsurkunde oder Grundbuchauszug

<b>Gliederung des Wohnbereiches</b> (bitte jeweilige Anzahl eintragen)
<input type="radio"/> Vorzimmer <input type="radio"/> Küche <input type="radio"/> Bad/Dusche <input type="radio"/> Abstellraum <input type="radio"/> WC <input type="radio"/> Wohnzimmer
<input type="radio"/> Schlafzimmer <input type="radio"/> Balkon <input type="radio"/> Garage <input type="radio"/> Kinderzimmer <input type="radio"/> sonstiger Raum
Die folgenden Räumlichkeiten werden ausschließlich durch mich benützt
<input type="radio"/> Vorzimmer <input type="radio"/> Küche <input type="radio"/> Bad/Dusche <input type="radio"/> Abstellraum <input type="radio"/> WC <input type="radio"/> Wohnzimmer
<input type="radio"/> Schlafzimmer <input type="radio"/> Balkon <input type="radio"/> Garage <input type="radio"/> Kinderzimmer <input type="radio"/> sonstiger Raum

Wer wohnt noch in dieser Wohnung/diesem Eigenheim?	Zahlt diese Person einen Teil der Wohnkosten?	Wenn ja, wieviel? (genauer Betrag)
.....	<input type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein	€ .....
.....	<input type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein	€ .....
.....	<input type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein	€ .....
.....	<input type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein	€ .....
.....	<input type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein	€ .....
..... Name und Vorname(n)	<input type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein	€ .....

**Nachweis:** Zahlungsbelege wie Kontoauszüge bzw. Zahlscheinabschnitte

Haben Sie Rückzahlungen von Verbindlichkeiten, die zur Schaffung dieser Wohnung/dieses Eigenheimes aufgenommen worden sind?				
.....	.....	<input type="radio"/> monatlich	<input type="radio"/> .....	€ .....
.....	.....	<input type="radio"/> monatlich	<input type="radio"/> .....	€ .....
.....	.....	<input type="radio"/> monatlich	<input type="radio"/> .....	€ .....
Bank	Konto-Nr.		anderer Zahlungszeitraum	Rückzahlungsbetrag

**Nachweis:** Belege über die Rückzahlungen von **Verbindlichkeiten**, die zur **Schaffung** dieses Wohnraumes aufgenommen wurden: Vertrag und Zahlungsbelege

Nur für Eigentümer eines Eigenheimes			
Darlehensrückzahlungen	<input type="radio"/> monatlich	<input type="radio"/> .....	€ .....
Grundsteuer	<input type="radio"/> monatlich	<input type="radio"/> .....	€ .....
Kehrgebühr	<input type="radio"/> monatlich	<input type="radio"/> .....	€ .....
Kanalbenützungsg Gebühr	<input type="radio"/> monatlich	<input type="radio"/> .....	€ .....
Wasserbezugsgebühr	<input type="radio"/> monatlich	<input type="radio"/> .....	€ .....
Müllabfuhr	<input type="radio"/> monatlich	<input type="radio"/> .....	€ .....
Kreditrückzahlungen	<input type="radio"/> monatlich	<input type="radio"/> .....	€ .....
Feuerversicherung	<input type="radio"/> monatlich	<input type="radio"/> .....	€ .....
Sturmversicherung	<input type="radio"/> monatlich	<input type="radio"/> .....	€ .....
Leitungswasserversicherung	<input type="radio"/> monatlich	<input type="radio"/> .....	€ .....
Gebäudehaftpflichtversicherung	<input type="radio"/> monatlich	<input type="radio"/> .....	€ .....
Leibrente	<input type="radio"/> monatlich	<input type="radio"/> .....	€ .....
		anderer Zahlungszeitraum	Betrag

**Nachweis:** jeweilige Vorschreibung der Gemeinde, Belege (Rechnungen), Belege über Versicherungsprämien: Polizzen mit genauer Aufschlüsselung der einzelnen oben angeführten Sparten.

**Ich beantrage, den Familien- oder Partnerunterhalt und/oder die Wohnkostenbeihilfe auf das folgende Konto zu überweisen**

Bank (Sparkasse) .....

IBAN .....

lautend auf .....

zeichnungsberechtigt .....

**Ich beantrage, den Unterhalt für unterhaltspflichtige Personen, die nicht mit mir im gemeinsamen Haushalt leben, auf das folgende Konto zu überweisen**

Bank (Sparkasse) .....

IBAN .....

lautend auf .....

zeichnungsberechtigt .....

**HINWEIS:**

Die Zivildienstserviceagentur hat den **Familien-/Partnerunterhalt** wie folgt auszuzahlen:

1. für die zum Haushalt des Zivildieners gehörenden und die in seinem Haushalt lebenden Personen
  - a) an den Ehepartner/eingetragenen Partner oder,
  - b) sofern ein Ehepartner/eingetragener Partner nicht vorhanden ist, an die vom Zivildienstler bestimmte, den Haushalt führende Person.
2. für die nicht im Haushalt des Zivildieners lebenden Personen
  - a) an diese selbst oder,
  - b) sofern diese Person nicht eigenberechtigt ist, an den gesetzlichen Vertreter oder,
  - c) sofern der Zivildienstler selbst der gesetzliche Vertreter ist und sich die unterhaltsberechtigten Person in Pflege einer dritten Person befindet, an diese Person.

**Bei Leistung meiner Unterschrift bin ich mir bewusst, dass**

- die Bundesfinanzverwaltung und das Amt der Landesregierung von diesem Verwaltungsverfahren in Kenntnis gesetzt werden,
- durch das Heerespersonalamt zugesprochener Familien- oder Partnerunterhalt bzw. zugesprochene Wohnkostenbeihilfe zum Verlust einer Sozialhilfe, die von Land oder Gemeinde überwiesen wird, führen kann,
- unwahre Angaben ein Strafverfahren nach sich ziehen können.

.....

Datum .....

.....

Unterschrift des Antragstellers

**HINWEIS**

Wenn Sie Fragen haben sind Sie herzlich eingeladen, die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Heerespersonalamtes Montag bis Freitag (werktags) von 07.30 – 16.00 Uhr unter der Service Line

**050201 / 99 1650**

anzurufen.

.....  
Nachname und Vorname(n), Titel

.....  
Sozialversicherungsnummer

## LOHN-(GEHALTS-) BESTÄTIGUNG (vom Arbeitgeber auszufüllen)

### 1. Allgemeine Angaben

- 1.1 Beschäftigt seit:** ..... als:  Angestellter  Arbeiter  .....
- 1.2** Es wird antragsgemäß folgendes Einkommen **vor dem Monat, in dem der Zuweisungsbescheid genehmigt wurde**, bestätigt:
- Einkommen**  der letzten **drei** Kalendermonate  
 der letzten **zwölf** Kalendermonate (bitte Lohnbestätigung erweitern!)  
 der letzten **drei** Kalendermonate unter Berücksichtigung von **Ersatzzeiten**  
gekürzter Arbeitslohn von ..... bis .....
- Grund: .....
- 1.3 Sonstige Bezüge** gemäß § 67 EStG 1988
- 1.3.1 Besteht Anspruch auf sonstige Bezüge?  Ja  Nein – Grund: ..... (Angaben zu 1.3.2 entfallen)
- 1.3.2 Bei einer ganzjährigen Beschäftigung betragen die sonstigen Bezüge:  
 höchstens einen *halben* Monatsbezug  höchstens *einen* Monatsbezug  
 höchstens *eineinhalb* Monatsbezüge  mehr als *eineinhalb* Monatsbezüge
- 1.4** Sämtliche Beträge sind angegeben in  EURO  .....

An Stelle der Angaben zu Punkt 2. können auch **firmenmäßig gezeichnete** EDV-Ausdrucke vorgelegt werden.  
**Voraussetzung:** Die Ausdrucke müssen gut lesbar sowie das Einkommen und die Beiträge einwandfrei erkennbar und nachvollziehbar sein (Klartext oder ergänzt durch ein Codeverzeichnis).

### 2. Einkommen:

#### Lohn- (Beitrags-) Zeiträume \*)

<b>2.1 Einkünfte aus nichtselbstständiger Arbeit</b> (§ 25 EStG 1988)			
<b>2.1.1 Summe der Bruttobezüge</b> (Geld und Sachbezüge) OHNE Familienbeihilfe OHNE sonstige Bezüge gem. § 67 EStG 1988 OHNE Leistungen gem. § 26 EStG 1988, jedoch mit den steuerpflichtigen Teilen solcher Leistungen			
<b>2.1.2 Von den Bruttobezügen (2.1.1) sind steuerfrei:</b> Zulagen und Zuschläge gem. § 68 EStG 1988			
Bezüge gem. § 3 EStG 1988			
weitere steuerfreie Bezugsteile Titel: .....			
<b>2.2 Einbehaltene Beiträge</b> (gem. § 16 Abs. 1 Z 3 lit. a, ausgenommen Betriebsratsumlagen, Z 4 und 5 EStG 1988) <i>Sozialversicherungsbemessungsgrundlage</i>			
<b>2.2.1 Sozialversicherungsbeitrag <i>inklusive</i></b> <input type="checkbox"/> Kammerumlage <input type="checkbox"/> Wohnbauförderungsbeitrag			
<b>3.3 Pensionsbeitrag</b> (öffentl.-rechtl. Dienstverhältnis)			
<b>2.3 Einbehaltene Lohnsteuer</b> (lfd. Bezug)			

\*) 3 Monate vor Genehmigung des Zuweisungsgescheides

**3. Genaue Anschrift der lohnverrechnenden Stelle** (für eventuelle Rückfragen):

Firma: .....

Name des Sachbearbeiters: .....

TelefonNr.: ..... FaxNr.: .....

- 4.** Der Arbeitgeber eines Anspruchsberechtigten ist nach den Bestimmungen des Heeresgebührengesetzes 2001 verpflichtet, diese Lohn- (Gehalts-) bestätigung auszustellen. Jeder, der wissentlich unwahre Angaben macht oder festgelegten Pflichten zuwiderhandelt, begeht, sofern diese Tat nicht einen gerichtlich strafbaren Tatbestand darstellt, eine Verwaltungsübertretung und hat mit einer Geldstrafe bis zu €700 zu rechnen.

.....  
Datum

.....  
Firmenmäßige Zeichnung

**HINWEIS**

Wenn Sie Fragen haben sind Sie herzlich eingeladen, die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Heerespersonalamtes Montag bis Freitag (werktags) von 07.30 – 16.00 Uhr unter der Service Line

**050201 / 99 1650**

anzurufen.